

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>ro</sup> 110. Sonnabend, den 18. October 1828.

## Einheimisches.

Auf nächsten Montag, den 20. d. Mon. wird Mademoiselle Perthaler ein Pianoforte-Concert im Gewandhause geben. Diejenigen Kunstfreunde, welche sie am 12. dieses hörten, werden mit Vergnügen diesem neuen Genuß entgegen sehen, da ihre eminente Fertigkeit und Sicherheit, ihr ungemein ausdrucksvolles Spiel, sie an die Seite der vorzüglichsten Meister setzt. Als etwas Besonderes bemerken wir aber auch, daß diese Künstlerin hier noch nie öffentlich gehörte Compositionen vortragen und unter andern das reizende D moll Concert von Kalkbrenner zum Besten geben wird. Der Abwechslung wegen wird auch außerdem die talentvolle Tochter des Herrn Wiel mit beitragen, und zum Erstenmal vor einem Publikum ihre Fertigkeit beweisen.

Mehrere Worte scheinen nicht nöthig, um auf die Unterhaltung hinzuweisen, welche man sich von diesem Abend versprechen darf.

## Gottesdienst.

Am 20sten Sonnt. nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä: Früh Hr. D. Goldhorn,  
Wesp. • M. Lent,  
zu St. Nicolai: Früh • M. Simon,  
Mitt. • M. Siegel,  
Wesp. • Cand. Menzer,

in der Neukirche: Früh Hr. M. Edfner,  
Wesp. • M. Kris,  
zu St. Petrus: Früh • M. Wolf,  
Wesp. • M. Reinhard,  
zu St. Paulus: Früh • M. Krüger,  
Wesp. • M. Bräutig,  
zu St. Johannis: Früh • Reichenbach,  
zu St. Georgen: Früh • M. Hänfel,  
Wesp. Betstunde u. Examen.  
zu St. Jacob: Früh Hr. Rudolph,  
Katechese in d. Freischule: Hr. Rückel,  
reform. Gemeinde: Früh Hr. Past. Blas.

Montag Hr. M. Kübel,  
Dienstag • M. Eichorius,  
Mittwoch • M. Krüger,  
Donnerstag • M. Rein,  
Freitag • Schulz.

## W b h n e r:

Hr. M. Simon und Hr. M. Siegel.

## Kirchenmusik.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in  
der Thomaskirche:

Credo und Sanctus, v. Fr. Schneider.

Morgen früh um 8 Uhr in der  
Nikolauskirche:

Hymne: „Gepriesen sey Jehova's Name  
me etc.“ von Theod. Weinlig.